

# Potenziale der Gemeinwohlorientierung von Großunternehmen am Beispiel der Gemeinwohl-Bilanzierung

## Ein Dissertationsprojekt



# Agenda

1. GIVUN und GWÖ – Was ist der Rahmen des Dissertationsprojekts?
2. Erkenntnisinteresse – Was möchte ich (momentan) herausfinden?
3. Vorgehen – Wie nähere ich mich (derzeit) der Erkenntnis?
4. Diskussion

# 1. GIVUN und GWÖ

## – Was ist der Rahmen des Dissertationsprojekts?

Gemeinwohl-Ökonomie (GWÖ)

### GEMEINWOHL-MATRIX 4.1

WERT BERÜHRUNGS-GRUPPE	Menschenwürde	Solidarität	Ökologische Nachhaltigkeit	Soziale Gerechtigkeit	Demokratische Mitbestimmung & Transparenz
A) Lieferanten	A1: Ethisches Beschaffungsmanagement				
B) Geldgeber	B1: Ethisches Finanzmanagement				
C) Mitarbeiter & Eigentümer	C1: Arbeitsplatzqualität und Gleichstellung	C2: Gerechte Verteilung der Erwerbsarbeit	C3: Förderung ökologischen Verhaltens	C4: Gerechte Verteilung des Einkommens	C5: Innerbetriebliche Demokratie und Transparenz
D) Kunden, Produkte, Dienstleistungen, Mitunternehmer	D1: Ethisches Verkaufen	D2: Solidarität mit Mitunternehmern	D3: Ökologische Gestaltung der Produkte und Dienstleistungen	D4: Soziale Gestaltung der Produkte und Dienstleistungen	D5: Erhöhung der sozialen und ökologischen Branchenstandards
E) Gesellschaftliches Umfeld	E1: Sinn und gesellschaftliche Wirkung der Produkte / DL	E2: Beitrag zum Gemeinwesen	E3: Reduktion ökologischer Auswirkungen	E4: Minimierung der Gewinnausschüttung an Externe	E5: Gesellschaftliche Transparenz und Mitbestimmung

Quelle: Gemeinwohl-Ökonomie Hamburg

# 1. GIVUN und GWÖ

## – Was ist der Rahmen des Dissertationsprojekts?

Gemeinwohl-Ökonomie im Vergleich unternehmerischer Nachhaltigkeitsstrategien (GIVUN)

Ziele:

- a) historische und wirtschaftsethische Kontextualisierung gemeinwohlorientierten Wirtschaftens
- b) Evaluation des GWÖ-Konzepts und anderer einschlägiger CSR-Instrumente in Hinblick auf ihr transformatives Potenzial in Richtung Nachhaltigkeit
- c) Wirkungen einer betrieblichen Gemeinwohlorientierung auf die konkreten Arbeits- und Produktionsbedingungen
- d) Exploration der Skalierungs- und Diffusionsbedingungen der GWÖ für große Unternehmen

Laufzeit: März 2015 – Februar 2018

Gefördert durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung

## 2. Erkenntnisinteresse

### – Was möchte ich (momentan) herausfinden?

- Gemeinwohl-Bilanzen erstellen derzeit ausschließlich KMU, keine Großunternehmen ( $\geq 500$  MitarbeiterInnen & Umsatz  $\geq 50$  Mio./Jahr)
- Daher stellt sich die Frage:

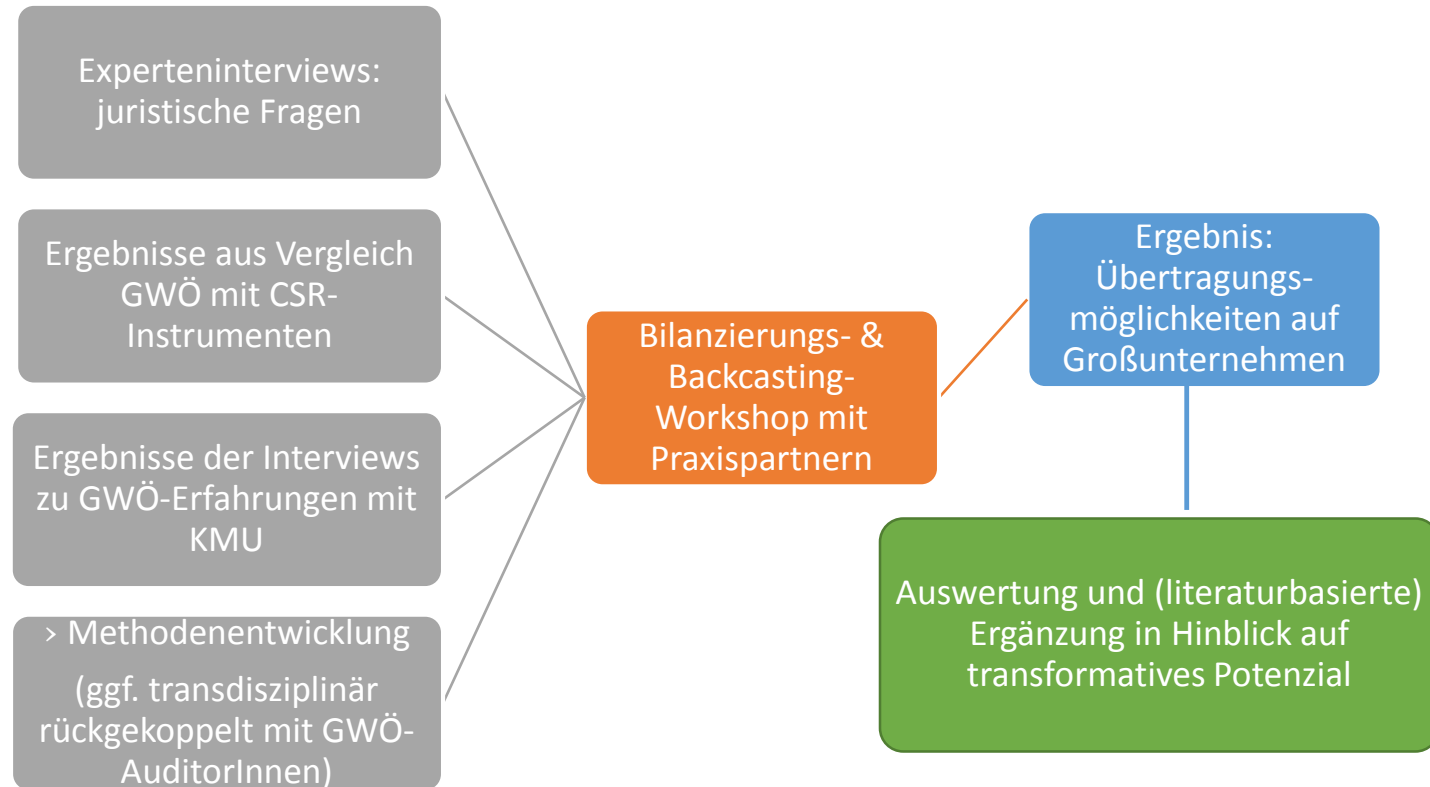
#### **Inwiefern ist eine Gemeinwohlorientierung, wie sie die Gemeinwohl-Ökonomie vorschlägt, auf Großunternehmen übertragbar?**

- Wie können Großunternehmen (explorativ) eine Gemeinwohl-Bilanz erstellen und wie würden sie bewertet werden?
  - Darauf aufbauend: Welche Gemeinwohl-Ziele sind für Großunternehmen durch welche Maßnahmen und Entscheidungen zukünftig erreichbar?
- Welches transformative Potenzial in Richtung Gemeinwohl und Nachhaltigkeit birgt der Ansatz der Gemeinwohl-Ökonomie?

## 2. Vorgehen

### – Wie nähere ich mich (derzeit) der Erkenntnis?

Dem Gegenstand angemessen scheint ein recht eklektischer Methoden-Mix und ein Einbezug diverser Erkenntnisse/Erkenntnisebenen:



## 4. Diskussion

- Welche Methoden der Zukunftsforschung könnten zur Beantwortung der Fragestellung fruchtbar sein?
- Worauf ist bei der Untersuchung von Unternehmen (Workshops mit UnternehmensvertreterInnen etc.) zu achten?
- Welche generellen Anmerkungen habt ihr zum Dissertationsprojekt?

**Vielen Dank für eure  
Aufmerksamkeit**

